



Antwort zur Anfrage Nr. 1031/2022 der SPD-Stadtratsfraktion betreffend **Innenstadt-Impulse (SPD)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

**1. Welche Maßnahmen (Mainzer Sommer, Mainz leuchtet, Pop Up Museum & Open Space Museum, Innenstadtkampagne, Leerstandsplattform/Fonds für Zwischenmieten, Mainz-App/virtuelles Stadterlebnis) wurden mit diesen Mitteln bis Stichtag 01.07.2022 durch die Verwaltung verwirklicht?**

Sachstand zu den einzelnen Projekten:

(1) Mainzer Sommer – Kultur und Wissenschaft erleben:

(2) Mainz leuchtet – die Mainzer City wird illuminiert

(3) Pop Up Museum / Open Space Museum Great Wine Capitals und Gutenberg

Mit Stichtag 01.07.2022 wurde die Konzeption für den Mainzer Sommer, das Programm Mainz leuchtet sowie in dessen Verbindung das Pop Up Museum und Open Space Museum von Seiten des Hauptamtes konzeptionell weiterentwickelt. Es wurden Partner gefunden und der Mainzer Sommer ist mit den ersten Mainzer Römertagen in Kooperation mit Innenstadtkteuren am 08.07.2022 gestartet.

Weiterhin steht die Programmplanung und die Kommunikation für den Mainzer Sommer, der dann im August und September an sechs weiteren Aktionstagen durchgeführt wird. Hierfür wurden die Mittel in Höhe von 35.000 € für die Kommunikation, die Künstler-Honorare, den Zuschuss für die Römertage komplett verwendet.

Mainz leuchtet wird in Zusammenführung mit dem Pop Up Museum sowie Great Wine Capital im Open Space in der Innenstadt ab Ende September mit zwei langen Lichtnächten sowie in der Folge weiteren Aktivitäten, die die Landeshauptstadt Mainz gemeinsam mit der Hochschule Mainz, hier den Fachbereichen Kommunikationsdesign und Lichtplanung in einer Kooperation mit fünf Professoren sowie 40 Studierenden umgesetzt. Aktuell zum Stichtag 01.07.2022 wurden alle Konzepte für die Beleuchtung von Fassaden, Orten und Leerräumen in der Innenstadt konzipiert. Die Darstellung und Erlebbarkeit für die Öffentlichkeit wird in den Monaten Oktober, November, Dezember 2022 sowie eventuell im ersten Jahresviertel 2023 erfolgen.

#### (4) Innenstadtkampagne

Mit der Innenstadtkampagne werden Werte der Mainzer Innenstadt identifiziert und kommuniziert und die Innenstadt gestärkt und positioniert. Es soll eine positive Imagewerbung für den Wirtschaftsstandort Mainzer Innenstadt erfolgen und die Mainzer Innenstadt als Erlebnisstadt positioniert werden.

Federführend wird die Kampagne von der mainzplus CITYMARKETING GmbH und der Wirtschaftsförderung der Landeshauptstadt betreut. Auf Basis eines umfassenden Briefings wurde eine Agentur zur Konzeption und Umsetzung der Innenstadtkampagne gesucht. Die Auswahl der Agentur (Fa. Bartenbach aus Mainz) ist im Juni 2022 erfolgt. Erste Kampagnenideen und das Basiskonzept der Kampagne zur Stärkung der Innenstadt liegen nun vor. Im nächsten Schritt werden die zentralen Stakeholder in die Kampagnenarbeit involviert und die finale Kampagnenkonzeption seitens der Agentur vorgenommen. Die Umsetzung der Marketingmaßnahmen und Aktionen im Rahmen der Kampagne erfolgen vollständig im zweiten Halbjahr 2022.

#### (5) Mainzer Leerstandsplattform – Fonds für Zwischenmieten

Aktuell finden Gespräche mit Plattformbetreiber:innen statt. Außerdem werden geeignete und förderfähige Ladenlokalen gemeinsam mit Makler:innen und Eigentümer:innen gesucht sowie die Richtlinien und Antragsformularen für potentielle Untermieter:innen erstellt.

#### (6) Mainz-App/virtuelles Stadterlebnis

Die MAINZ-App gilt als „digitales Schaufenster“ der Destination Mainz und wurde 2018 von der Landeshauptstadt Mainz, der mainzplus CITYMARKETING GmbH und dem Tourismusfonds Mainz e.V. entwickelt. Sie umfasst eine Vielzahl an Informationen und Servicefunktionen für Tourist\*innen und Bürger:innen – wie z.B. ein Veranstaltungskalender, verschiedene Touren durch Mainz, die Fahrplanauskunft des RMV sowie eine interaktive Stadtkarte mit Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Einzelhandel, Gastronomie und Unterkünften. Außerdem zeigt sie diverse Visualisierungen prägender Themen und Epochen des kulturellen Erbes von Mainz. So geben die integrierten 3D-Rekonstruktionen bedeutender Sehenswürdigkeiten und Bauwerke den Touristen und Einheimischen – mittels moderner Technologien wie Virtual und Augmented Reality – einen anschaulichen Überblick über das „historische Mainz“. Die kostenlose MAINZ-App ermöglicht das Erlebnis zahlreicher Bauwerke und geschichtlicher Monumente – die größtenteils heute nicht mehr existent sind.

In den Monaten Mai und Juni 2022 haben die Initiatoren der MAINZ-App nun einen innovativen und partizipativen „Hackathon“ zur kreativen Gewinnung neuer Ideen durchgeführt, um den Relaunch der App mit neuen Funktionen vorzubereiten. Begleitet wurde der Ideenfindungsprozess vom Gutenberg Digital Hub und safari consulting. Der „Hackathon“ umfasste dabei zwei Impulsvorträge mit „Best Practices“, die zur Inspiration der Teilnehmer aus Bürgerschaft, Wirtschaft, Kultur, Medien sowie Forschung und Lehre anregten. Zusätzlich konnten in einem moderierten Design Thinking-Workshop Ideen entwickelt und gemeinsam diskutiert werden.

Das Abschlussevent des „Hackathons“ ist am 12. Juli 2022 erfolgt. Eine Fachjury aus relevanten Branchen hat zwei Gewinner-Ideen („Hauptpreis“ und „Sonderpreis“) ausgezeichnet. Diese Ideen – aber auch alle weiteren eingereichten Beiträge – werden nun sortiert und priorisiert.

Noch in diesem Jahr sollen erste Ideen aus dem Hackathon aufgegriffen und auf Umsetzung geprüft werden. Parallel sollen weitere bestehende und bereits kommunizierte Ideen, wie z.B. die Digitalisierung der beliebten Gästekarte mainzcardplus, ins Auge gefasst werden. Im Anschluss an die Überprüfung der technischen Möglichkeiten sollen noch in diesem Jahr neue Module und Funktionen für die MAINZ-App umgesetzt werden.

### **Welche Beträge wurden zum Stichtag 01.07.2022 dafür jeweils verausgabt?**

(1) Mainzer Sommer – Kultur und Wissenschaft erleben:

(2) Mainz leuchtet – die Mainzer City wird illuminiert

(3) Pop Up Museum / Open Space Museum Great Wine Capitals und Gutenberg

Bislang wurden rund 61.000 € durch das Amt 10 verausgabt bzw. fest gebunden. Weitere 120.000 € sind vom Amt 10 verplant.

(4) Innenstadt Kampagne

Für das Jahr 2022 werden 160.000 Euro für die Planung, Konzeption und Umsetzung der „Innenstadtkampagne“ verwendet. Hierin inbegriffen sind Agenturhonorare, Produktionskosten für Werbemittel, Mediabudgets (online & Offline) und Aktionen und Events im Rahmen der geplanten Kampagne.

(5) Mainzer Leerstandsplattform – Fonds für Zwischenmieten

Für das Jahr 2022 sind Ausgaben in Höhe von 90.000 für Leerstandsplattform und –Fonds verplant.

(6) Mainz-App/virtuelles Stadterlebnis

Insgesamt werden 60.000 Euro für die Weiterentwicklung der MAINZ-App verwendet. Der kreative „Hackathon“ ist seit dem 12.07.2022 abgeschlossen. Hierfür wurden insgesamt 13.800 Euro verwendet.

Die restlichen 46.200 Euro werden in den kommenden Monaten für die Umsetzung neuer Module und Funktionen verwendet.

Mainz, 18.07.2022

gez.

Manuela Matz  
Beigeordnete